



ACHTUNG!! SUPER-GAU FÜR DIE HEIMSTÄTTE DROHT

Aufgrund zahlreicher Nachfragen möchte die BI „Keine ICE-Trasse entlang der Eschollbrücker Straße“ darstellen, was die Vollenbindung des Darmstädter Hauptbahnhofs für die Heimstätte bedeuten kann.

CDU, SPD, Bündnis 90/Grüne und FDP fordern nach wie vor vehement die Vollenbindung des Hauptbahnhofs an die ICE-Hochgeschwindigkeitstrasse. Die Vollenbindung über Variante III entlang der Eschollbrücker Straße rückt in den Vordergrund, da die Variante IV entlang der Bergstraße sehr unwahrscheinlich ist (Verkehrstechnische Gründe, Ablehnung durch die Bahn, Widerstand der Bergsträßer Kommunen).

Vollenbindung über Variante III bedeutet:

- der Westwald wird durch eine doppelgleisige Bahntrasse zerschnitten und führt zum Teil direkt entlang der Eschollbrücker Straße, ca. 600.000 qm Wald werden zerstört
- ca. alle 4 Minuten fährt ein ICE (= 252 Züge) entlang der Eschollbrücker Straße
- davon halten nur maximal 32 Züge im Darmstädter Hbf
- über 200 ICEs rauschen mit 250 km/h durch den Hauptbahnhof
- nachts fährt ca. alle 10 Minuten ein Güterzug (= 40 Züge) auf der Neubaustrecke entlang der Eschollbrücker Straße
- eine bis zu 5 Meter hohe Betonmauer zum Schutz der Züge wird entlang der Eschollbrücker Straße gebaut. Diese mindert nicht nur den Wohn- und Immobilienwert in der Heimstätte, sondern reflektiert auch den Lärm der Eschollbrücker Straße in unser Wohngebiet
- die doppelgleisige Trasse zerschneidet das Entwicklungsgebiet der ehemaligen Kelley Barracks
- Naturzerstörung, Lärm, Erschütterungen, erschwerter Zugang zum Wald uvm. sind die Folgen – und dies alles für ein Prestigeprojekt

Wir betonen: Die Hochgeschwindigkeitstrecke zwischen Frankfurt und Mannheim führt direkt durch den Westwald und entlang der Eschollbrücker Straße! Es gibt dann keine Streckenführung entlang der Autobahn A5.

Die von oben genannten Parteien erhobene Forderung nach Vollenbindung des Darmstädter Hauptbahnhofs ist ein Schlag ins Gesicht für die Bürger der Heimstättensiedlung.

Bitte geben Sie diese Information auch an Nachbarn, Freunde und Interessierte weiter, die unseren Newsletter nicht erhalten. Wir halten Sie auf dem Laufenden, falls es einen Meinungswechsel bei den o. g. Parteien geben sollte.

*Ihre BI „Keine ICE-Trasse entlang der Eschollbrücker Straße“
www.keine-ice-trasse.de*